

NAMEN MYTHOLOGISCHER UND GÖTTLICHER WESEN IN DEN PHRASEOLOGISCHEN EINHEITEN IN DER RUSSISCHEN UND IN DER DEUTSCHEN SPRACHE

Die deutsche Sprache hat eine tausendjährige Geschichte. In dieser Zeit ist eine große Anzahl von Ausdrücken in der Phraseologie erschienen.

In der letzten Zeit hat sich die Phraseologie zu einem der am weitesten entwickelten Bereiche der Linguistik entwickelt. Die Relevanz der von der Phraseologie als Sprachwissenschaft untersuchten Probleme wird durch die Notwendigkeit bestimmt, Wege zur Bezeichnung von Objekten und Phänomenen der Realität unter Verwendung komplexer Namen zu finden, Techniken zur Steigerung der Ausdruckskraft von Sprache zu untersuchen und das Ausdruckssystem einer bestimmten Sprache, ihre Merkmale und ihren Platz unter anderen Teilsystemen der Sprache zu bestimmen.

Objekt der Forschung sind phraseologische Systeme der deutschen und russischen Sprachen, die die Namen mythologischer und göttlicher Wesen enthalten.

Gegenstand der Forschung sind phrasenbezogene Einheiten mit den Namen mythologischer und göttlicher Wesen in deutscher und russischer Sprache, die anhand einer fortlaufenden Stichprobe und folgender Kriterien ausgewählt werden:

1. Die Häufigkeit der Verwendung von Ausdruckseinheiten mit den Namen mythologischer und göttlicher Wesen, worauf die Bedeutung des Ausdrucks und der ihm gegebene Schatten zeigen;
2. Das Vorhandensein von Eigennamen und gemeinsamen Namen in Ausdrücken, zum Beispiel „Gott-Teufel-Engel“.

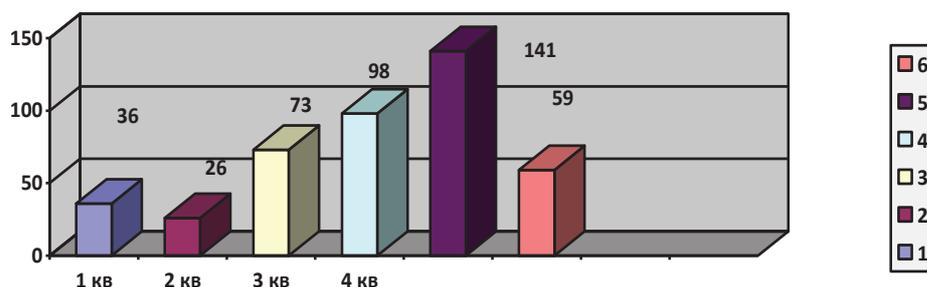
Das Ziel der Forschung ist es, Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen den Ausdruckseinheiten der deutschen und russischen Sprache zu bestimmen, die Namen mythologischer und göttlicher Wesen enthalten.

Die Hypothese der Forschung ist die Vermutung, dass sich phraseologische Einheiten mit den Namen mythologischer und göttlicher Wesen in der deutschen und russischen Sprache in der semantischen Bedeutung sowie in der emotionalen und expressiven Färbung, in der Übersetzungsmethode und der Häufigkeit der Verwendung eines bestimmten Wortes mit der damit verbundenen Bedeutung der Kontext dieses Ausdrucks unterscheiden.

Im Verlauf der Forschung wurden folgende Gruppen von Ausdruckseinheiten ausgewählt:

1) Sprichwörter und Sprüche mit den Wörtern „Gott, Teufel“ in der deutschen Sprache; 2) Sprichwörter und Sprüche mit den Wörtern „Gott, Teufel“ in der russischen Sprache; 3) phraseologische Einheiten aus der Mythologie des antiken Griechenland und des antiken Rom; 4) Biblialismen; 5) phraseologische Einheiten mit göttlichen Wesen wie „Gott, Engel, Teufel“ in der deutschen Sprache; 6) phraseologische Einheiten mit göttlichen Wesen wie „Gott, Engel, Teufel“ in der russischen Sprache.

Diese Gruppen stabiler Ausdrücke unterscheiden sich quantitativ, wie auf dem Bild gezeigt ist. Die Gesamtzahl der ausgewählten Ausdruckseinheiten ist 433. Diese Ausdrucksgruppen sind im Diagramm dargestellt. Es zeigte sich, dass russische Sprache ausdrucksreicher ist. Wie die Forschung gezeigt hat, hängt der Unterschied in der quantitativen Zusammensetzung der Ausdrücke vom den Merkmalen der beiden Völker, ihrer Kultur, ihren Gewohnheiten und ihrer Form der Äußerung ihrer Meinungen und Beziehungen.



Das ausgewählte Material unterscheidet sich nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ. Unterschiede bestehen sowohl in der Übersetzung als auch im Ausdruckssinn.

Es wurde nicht große Zahl der Entsprechungen der russischen und deutschen lexikalischen Bedeutungen festgestellt, was auf die Originalität und Einzigartigkeit dieses Ausdrucks zeigt.

Zum Beispiel, **in der Not frisst der Teufel Fliegen** – на безрыбье и рак рыба; **das ist weder gestochen noch gehauen** – ни богу свечка ни чёрту кочерга; **etwas fürchten wie der Teufel das Weihwasser** – бояться как чёрт ладана; **mit Gottes Hilfe** – с божьей помощью; **der Augiasstall** – Авгиевы конюшни; **das Amaltheahorn** – Амалфеин рог.

Im Laufe der Forschung haben wir versucht zu beweisen, dass die Forschung der Phraseologie für die Entwicklung der Sprache selbst wichtig ist. Das Erlernen der Phraseologie gibt uns Möglichkeit, die Geschichte und den Charakter des Volkes tiefer zu verstehen. In vielen festen

Wendungen und Ausdrücken wurden historische Ereignisse und auch Verhalten des Volkes ausgedrückt. Bildlichkeit und Expressivität der Autorenrede wirken auf die Phantasie des Hörers stärker, als wenn es nicht so bildlich und nicht emotional wäre. Phraseologischer Umfang der modernen deutschen Sprache ist so groß, dass seine vollständige Forschung in den Rahmen dieser Arbeit nicht passen würde.

Unsere Forschung gibt Möglichkeit folgende **Konsequenzen** zu ziehen:

1. Phraseologische Einheiten mit den Namen der mythologischen und göttlichen Wesen in der russischen Sprache haben Äquivalente in der deutschen Sprache.

2. Es gibt ursprüngliche feste Kombinationen mit den Namen mythologischer und göttlicher Wesen nur der deutschen und nur der russischen Sprache.

3. Feste Wendungen aus der griechischen und römischen Mythologie finden Entsprechungen in der deutschen und russischen Sprache.

4. Bestimmten Einfluss üben der Verwendungsbereich und emotional-expressive Färbung auf die lexikalisch-semantische Bedeutung der Phraseologismen in der deutschen und russischen Sprache aus.

5. Phraseologismen mit den Namen mythologischer und göttlicher Wesen können Äquivalente oder Entsprechungen haben oder einzigartig sein. Diese Ausdrücke können beschreibend oder mit Hilfe von Antonymen übersetzt werden.

LITERATURQUELLEN

1. Бинович, Л.Э. Немецко–русский фразеологический словарь / Л.Э. Бинович и Н.Н. Гришин; под ред. д-ра Малиге-Клаппенбах и К. Агрикола. Изд. 2-е, испр. и доп. – М., Русский язык, 1975. – 656 с.

2. Молотков, А.И. Фразеологический словарь русского языка / А.И. Молотков. – М.: Русский язык, – 3-е изд., 1978. – С. 15.

3. Райхштейн, А.Д. Сопоставительный анализ немецкой и русской фразеологии. Учебное пособие / А.Д. Райхштейн. – М.: Высшая школа, 1980. – С. 6 – 10.